

Associates - Kartellrecht

Für unser Büro in Düsseldorf suchen wir Berufsanfänger ebenso wie Rechtsanwälte mit Berufserfahrung für unsere Praxis im Kartellrecht, die hervorragend ausgebildet, innovativ, technikaffin und neugierig sind. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Beratung von Mandanten im europäischen und deutschen Kartellrecht, einschließlich nationaler und internationaler Kartelluntersuchungen, Fusionskontrollverfahren und Missbrauchsfällen. Sie sind außerdem Teil von globalen Projekten zur kartellrechtlichen Risikoprävention (Compliance-Systeme) sowie zu internationalen Ermittlungen und Transaktionen.

Sie möchten wissen, wie "Life with Baker" für Sie aussehen kann?

Ganz einfach: Als "Law Firm of the Future" bieten wir Ihnen, egal ob Jurist oder Wirtschaftsjurist, ein Umfeld, das Ihnen neben vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten die Chance gibt, Ihre Talente optimal einzubringen.

- Internationale Projekte und weitere Programme
- Individuelle Begleitung durch einen Mentor und Buddy
- Flexible Gestaltung des Arbeitsplatzes sowie der Arbeitszeit
- Eine umfassende, aufeinander abgestimmte Ausund Weiterbildung
- Regelmäßige Network Treffen auf nationaler und internationaler Ebene, um sich mit Kolleginnen und Kollegen zu vernetzen
- Flexible Karrieremodelle: Associate Alternative Track, Partner Track, Teilzeitmodelle

Baker McKenzie gehört mit rund 4700 Anwälten in 45 Ländern zu den größten und leistungsstärksten Wirtschaftskanzleien der Welt

In Deutschland sind wir in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main und München mit mehr als 200 Anwälten vertreten. Nationale und internationale Unternehmen und Institutionen beraten wir auf allen Gebieten des privaten und öffentlichen Wirtschaftsund Steuerrechts.

Interessiert? Dann melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns. von Ihnen zu hören.

Lisa.Spengler@bakermckenzie.com

bakermckenzie.com









Baker McKenzie ist ein Arbeitgeber, der sich für Chancengleichheit, Vielfalt und Integration am Arbeitsplatz einsetzt. Wir unterbinden Diskriminierung und Belästigung jeglicher Art aufgrund von Geschlecht, Hautfarbe, Religion sexueller Orientierung, Herkunft, Behinderung, geschlechtlicher Identität oder anderen geschützten Merkmalen.

Sämtliche Bezeichnungen richten sich an alle Geschlechter.